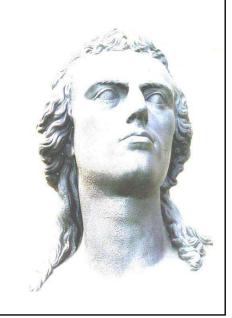
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Das Jenaer Modell der Lehrerbildung



www.uni-jena.de/zld

Gliederung



- 1. Das Jenaer Modell der Lehrerbildung
- 2. Die Lehramtsfächer
- 3. Eingangspraktikum
- 4. Praxissemester
 - Kompetenzen
 - Dauer
 - Praxissemesterschulen
- 5. Fortbildung Didaktik: Ausbildung der Mentoren / Fachleiter
- 6. Erste Forschungsbefunde aus dem Praxissemester

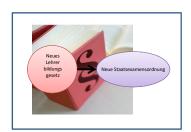


1. Das Jenaer Modell der Lehrerbildung

Das Jenaer Modell hat zwei Grundlagen

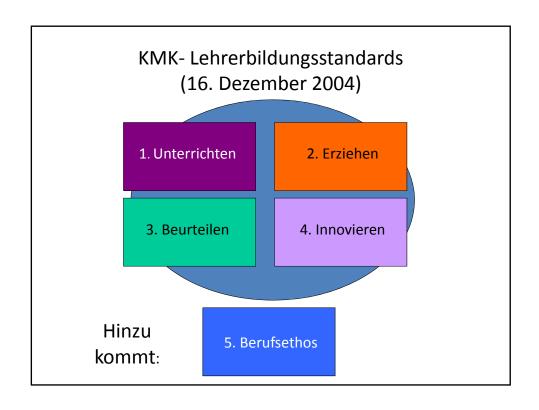
- Es geht auf das Leitbild der Lehrerbildungsstandards der KMK zurück
- Es fußt auf den Regelungen des neuen Thüringer Lehrerbildungsgesetzes

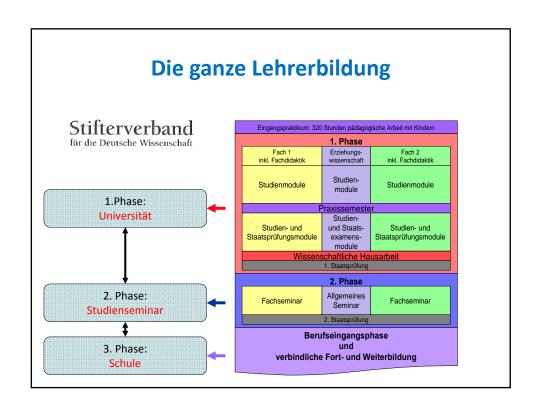


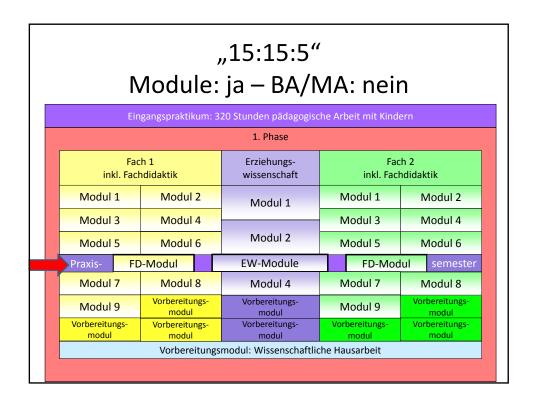


4

2









2. Die Lehramtsfächer

Lehramtsfächer werden in Jena ...

 für den Studiengang Regelschule (270 ECTS/LP = 9 Semester)

und

 für den Studiengang Gymnasium (300 ECTS/LP = 10 Semester)

....angeboten.



Folgende Fächer können in Jena studiert werden

Biologie	Geschichte	Physik	ш
Chemie	Griechisch	Russisch	rzieh
Deutsch	Informatik	Sozialkunde	eh
Englisch	Kath. Religionslehre	Sport	ungswiss
Ethik /Philosophie	Kunsterziehung	Wirtschaftslehre/ Recht	
Evang. Religionslehre	Latein	Italienisch	enschaft
Französisch	Mathematik	Spanisch	ha
Geographie	Musik	Astronomie	Ŧ

5



3. Konzept des Eingangspraktikums

Das Eingangspraktikum ...

(320 Stunden pädagogische Arbeit mit Kindern)

... soll allen Anfängern des Studiums die Möglichkeit geben herauszufinden, ob sie aus dem Umgang mit Kindern und Jugendlichen einen Beruf machen wollen.



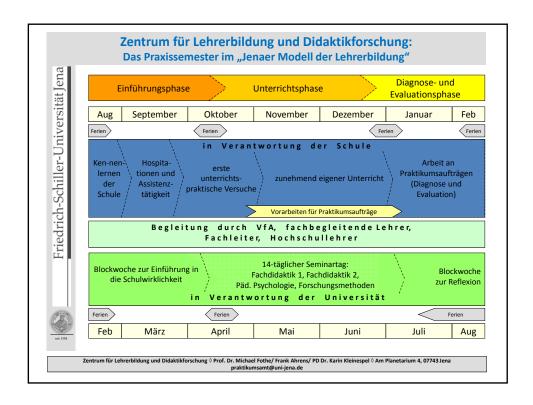
Das Eingangspraktikum ...

320 Stunden pädagogische Arbeit mit Kindern

- 1. ... betrifft alle Studierende, die nach dem Jenaer Modell ihr Lehramtsstudium aufnehmen.
- umfasst zwei Monate Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen vor dem Studium oder in den ersten vier Semestern.
- 3. ... kann in sehr verschiedenen Institutionen und auch in mehreren Phasen abgeleistet werden.
- 4. ... benötigt zur Bestätigung die formlose Bescheinigung einer Institution, die in der Regel mit der Immatrikulation abgegeben wird.



4. Konzept des Praxissemesters



Rahmendaten Praxissemester

- 2 x 5 Monate Dauer
- 2 x 250 Studierende pro Studienjahr
- Teams ("Handlungseinheiten")
 von jeweils zwei bzw. drei Studierenden mit einem
 gemeinsamen Fach
- Kooperation mit ca. 80 Gymnasien und 30 Regelschulen
- 110 Ausbildungsbeauftragte und 220 Mentoren an Schulen
- 8½ Fachleiter/Lehrerstellen an der Universität
- Das Äquivalent von 8 Stellen für die Praktikumsbetreuung an den Schulen

Struktur und Dauer

Das Praxissemester besteht aus 4 Modulen mit insgesamt 30 Leistungspunkten (LP).

- 1- ZLD: "Einführung in die Schulwirklichkeit" (10 LP)
- 2- Fachdidaktik des ersten Studienfachs: "Unterrichten und Erziehen" (5 LP)
- 3- Fachdidaktik des zweiten Studienfachs: "Unterrichten und Erziehen" (5 LP)
- 4- Bildungs-/Erziehungswissenschaft: "Diagnostizieren-Beraten" / "Evaluieren-Innovieren" (10 LP)

Das Praxissemester: Schritte auf dem Weg zum ...

Unterrichten

- ...fremden Unterricht beobachten, schriftlich festhalten und kriteriengeleitet reflektieren können
- ...didaktisch begründete Planungen für den Unterricht seiner zwei Studienfächer schriftlich erstellen, praktisch realisieren und Schlussfolgerungen ziehen können

Erziehen

- ... auf Schüler (und Kollegen) im Unterricht und außerhalb des Unterrichts zugehen können
- ...durch das eigene Handeln (als Modell) Lernhaltungen bei Schülern fördern können
- ...Streitigkeiten unter Schülern mit verbalen Mitteln schlichten können

Beurteilen

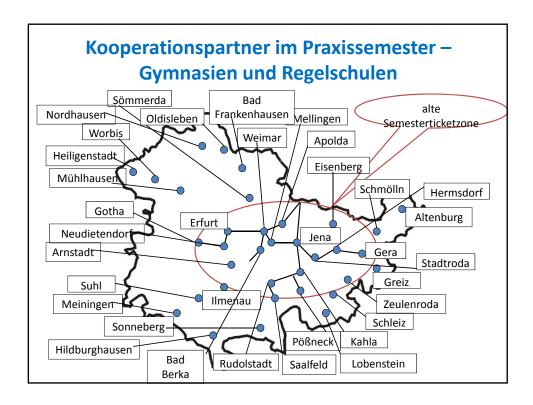
...Diagnoseinstrumente und -verfahren handhaben können – z. B. nachgewiesen durch ein schriftliches Lernstandsgutachten über einen Schüler

Innovieren

 ... Selbstevaluationsinstrumentarien (z. B. INIS oder QIS.at) für Schule und Unterricht kennen und anwenden können – z. B. nachgewiesen über eine schriftliche Dokumentation

und zur Berufsethik

 ... eine eigene Position im Hinblick auf die Lehrerrolle schriftlich entwickeln und unter Bezug auf die wissenschaftliche Diskussion begründen können



Zusammenarbeit mit Partnern

- Fortbildung Didaktik V / VI
- Jenaer Tage der Didaktik
- TMBWK
- Schulämter
- Schulleiter
- Verantwortliche f
 ür Ausbildung
- AG Praxissemester

Zur Entstehungsgeschichte der Fortbildung Didaktik

Fortbildung Didaktik

Vertiefende Qualifizierung Modul 1: Unterrichten



Fortbildung Didaktik Vertiefende Qualifizierung



1. Unterrichten

2. Seminare gestalten

3. Beraten

4. Beurteilen

Fortbildung Didaktik



Modul 3: Beratung

Fortbildung Didaktik Vertiefende Qualifizierung Modul 4: Bewertung



Fortbildung Didaktik V

Zielgruppe: neu eingestellte Fachleiter

Fortbildung Didaktik V Vertiefende Qualifizierung Modul 1: Unterrichten



Struktur: Spiralcurriculum

> Fortbildung Didaktik V Versiefende Quelificierung Modul 2: Seminergestaltung



Umfang: vier Module über zwei Jahre

Fortbildung Didaktik V



Modul 3: Beratung

Trainee-Tätigkeit

Fortbildung Didahiti V Verdadrungi Verdad bereiting

